

Mit rund 8.000 Beschäftigten ist das Universitätsklinikum mit seinen Tochtergesellschaften einer der größten Arbeitgeber Düsseldorfs und entwickelt sich permanent weiter. Durch seine Größe und optimale Ausstattung sowie die Verbindung zu Forschung und Lehre bietet das Universitätsklinikum ein breitgefächertes Aufgabenspektrum, das den Arbeitsalltag äußerst vielfältig gestaltet. Aus diesem Grunde suchen wir motivierte Menschen, die sich den Veränderungsprozessen stellen und darin eine persönliche Herausforderung sehen.

Am **Institut für Neuropathologie** (Direktor: Prof. Dr. G. Reifenberger) des Universitätsklinikums Düsseldorf ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

## **Assistenzärztin / Assistenzarzt (m/w/d)**

zu besetzen. Die Stelle ist zunächst auf 2 Jahre befristet.

**Wir suchen** eine überdurchschnittlich engagierte Medizinerin / einen überdurchschnittlich engagierten Mediziner mit Interesse an der klinischen Neuropathologie und der Erforschung der molekularen Grundlagen von Krankheiten des Nervensystems. Die Mitarbeit in der neuropathologischen Diagnostik (histologische und molekulare Diagnostik von Tumoren des Nervensystems sowie Nerv- und Muskelbiopsien, neuropathologische Autopsiediagnostik) wird ebenso wie eine wissenschaftliche Tätigkeit im Bereich der molekularen und translationalen Hirntumorforschung erwartet. Die Mitarbeit am Hirntumorreferenzzentrum der Deutschen Gesellschaft für Neuropathologie und Neuroanatomie (DGNN) ist möglich. Eine Unterstützung der zur angestrebten Akkreditierung des Instituts für Neuropathologie nach DIN ENISO/IEC 17020:2012 notwendigen Vorbereitungen ist erwünscht. Es besteht die Möglichkeit zur Absolvierung der Basisweiterbildung Pathologie und der Facharztweiterbildung Neuropathologie.

**Voraussetzung** für die Stelle sind ein abgeschlossenes Medizinstudium und die Approbation als Arzt/Ärztin. Eine abgeschlossene oder zur Begutachtung eingereichte medizinische Promotion ist erwünscht.

Die Vergütung erfolgt gem. den Bestimmungen des TV-Ä1. Der Arbeitsvertrag wird mit der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf geschlossen.

Schwerbehinderte Bewerberinnen/Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Mit der Übersendung der Bewerbungsunterlagen wird das Einverständnis gegeben, dass diese in das Eigentum des Universitätsklinikums Düsseldorf übergehen und aus Kostengründen nicht zurückgesandt werden.

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Frauen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte innerhalb von zwei Wochen nach Erscheinen dieser Anzeige postalisch an folgende Anschrift:

**Universitätsklinikum Düsseldorf**  
**D 01.2.1 – Kennziffer: 32E/20, Moorenstr. 5, 40225 Düsseldorf**  
**bewerbungen@med.uni-duesseldorf.de**